Niederschläge Nordheide

Kurz & knapp 01/2024
Zeven, 10.01.2024

Nach Abschluss des Jahres 2023 sind die Klimadaten der DWD-Wetterstation Soltau, für die langjährige Aufzeichnungen bestehen und welche räumlich am nächsten den TGG der Kooperation Nordheide gelegen ist, nun vollständig vorliegend. Es ist deutlich, dass das zurückliegende Jahr in der Gesamteinordnung ein „Niederschlagsjahr“ bzw. ein Jahr der Extreme war. Die folgenden, zusätzlich in den Winter- und Sommerabschnitt aufgeteilten Darstellungen der Daten ermöglichen einen detaillierten Einblick in die Entwicklung der Jahresniederschläge der letzten 60 Jahre (Abb. 1 & 2).

Im Jahr 2023 fielen in Soltau insgesamt **1.208 mm Niederschlag**, wovon 807 mm dem Winterabschnitt (Januar-März; Oktober-Dezember) und 401 mm dem Sommerabschnitt (April-September) zuzuordnen sind (Abb. 1). Dass dies keine räumlich isolierte Besonderheit ist, zeigen die Jahressummen sich in der Nähe befindender DWD-Wetterstationen (Salzhausen: 1.072 mm, Tostedt-Todtglüsingen: 1.148 mm, Bispingen-Steinbeck/Luhe: 1.257 mm).

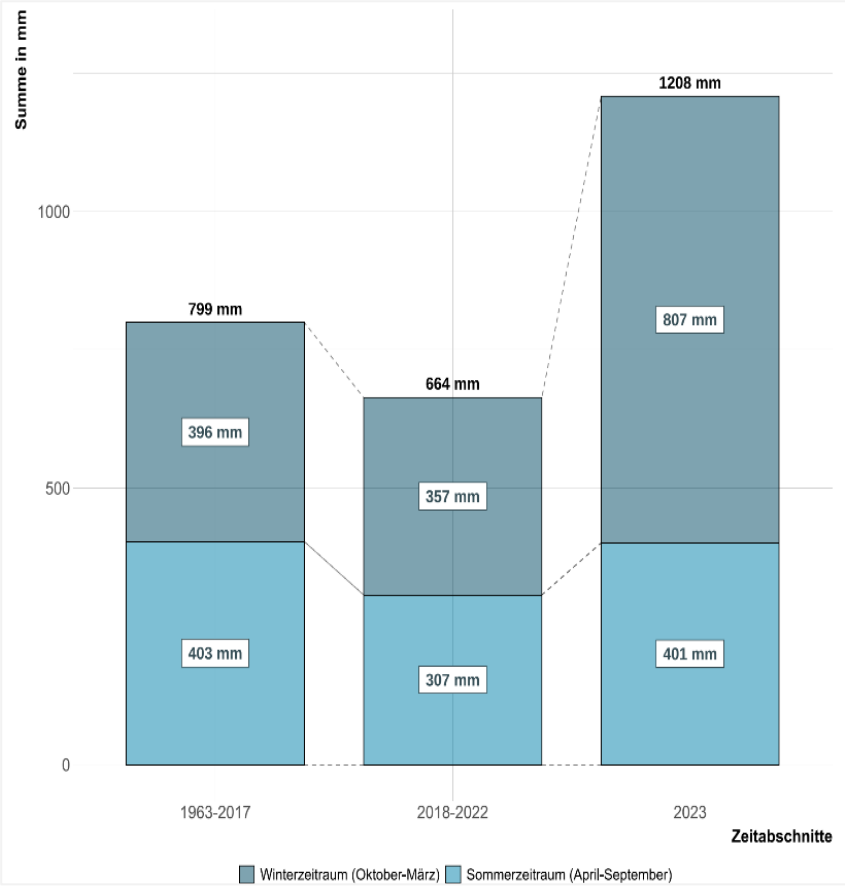

Abb. 1: Jahresniederschlagssummenvergleiche der DWD-Wetterstation Soltau im Zeitverlauf, Mittelwerte des Fünfjahresabschnittes 2018-2022 sowie Werte des Jahres 2023

Dieser Jahreswert 2023 ist im Vergleich zum Gesamtjahressummenmittel der Jahre 1963 bis 2017 von nur **799 mm Niederschlag** als Extremwert einzuordnen, ist jedoch mit Blick auf die Entwicklung (Abb. 2) nicht völlig ungewöhnlich. Zum Beispiel erreichten die Jahre 2002 und 2007 Gesamtwerte über 1.000 mm Niederschlag. Vergleicht man das Jahresergebnis 2023 mit den Mittelwerten der vergangenen fünf Jahre (2018-2022), so zeigt sich der beobachtbare Mehrniederschlag von 544 mm deutlich (**664 mm Niederschlag**), was den Sonderstatus dieser besonders trockenen letzten Jahre nochmals betont.

Im Weiteren fällt auch auf, dass ein Großteil des Niederschlages im Jahr 2023 auf die dem Winterabschnitt zugeordneten Monate gefallen ist. Während der Sommerabschnitt mit 401 mm Niederschlag mit dem langfristigen Mittelwert von 1963-2017 (403 mm Niederschlag) vergleichbar ist, liegt der „Trockenabschnitt“ 2018-2022 (307 mm Niederschlag) um 100 mm darunter. Diese Spreizung in der Niederschlagsverteilung ist ein zusätzliches Extrem, welches im vergangenen Jahr zu beobachten war und den bereits in 2018-2022 zu beobachtenden „Trend“ deutlich abnehmender Sommerniederschläge weiter unterstützt.

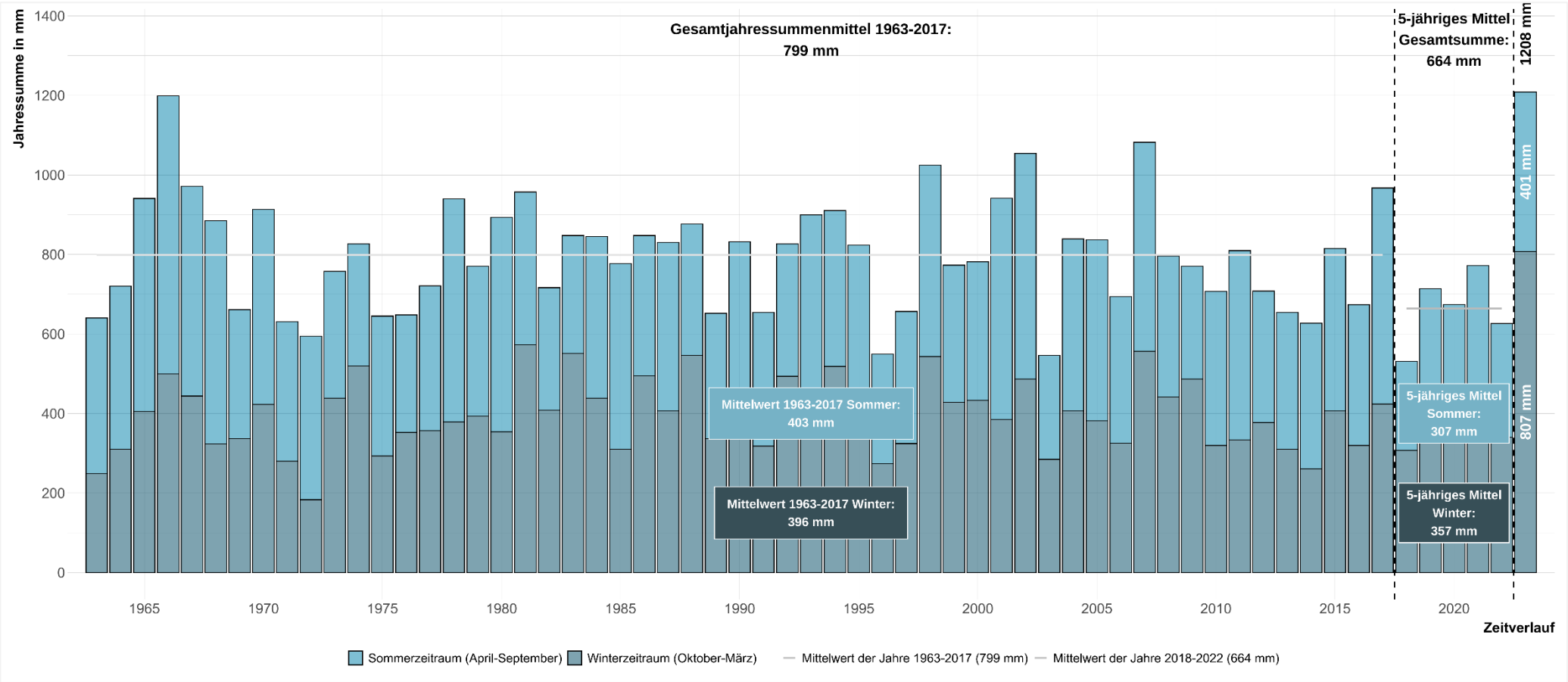

Abb. 2: Jahresniederschlagssummen der DWD-Wetterstation Soltau (Kr. Heidekreis) im Zeitverlauf, Mittelwerte des Fünfjahresabschnittes 2018-2022 sowie Werte des Jahres 2023

Mit freundlichen Grüßen

Ulrike Wüstemann

Sollten Sie dieses Rundschreiben gegen Ihre Zustimmung erhalten haben oder möchten Sie sich von der Zustellung abmelden, schreiben Sie uns eine E-Mail. Hier können Sie uns eine Rückmeldung hinterlassen: zeven@geries.de

Geries Ingenieure GmbH
Ludwig-Elsbett-Str. 1
27404 Zeven

E-Mail: zeven@geries.de
www.geries.de

Telefon: 04281 / 98710-0
Fax: 04281 / 98710-11